# Die Statistik über das Unterrichtswesen der Schweiz im Jahre 1881

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: AssociationNews

Zeitschrift: Schweizerisches Schularchiv: Organ der Schweizerischen

Schulausstellung in Zürich

Band (Jahr): 4 (1883)

Heft 10

PDF erstellt am: 26.05.2024

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

#### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch



IV. Band

Redaktion: Dr. 0. Hunziker in Küsnacht u. Sekdrl. A. Koller in Zürich.

Abonnement: 2 Frk. pro Jahrgang von 12 Nummern franko durch
die ganze Schweiz; für das Ausland 2 Mark.

1883

Nº 10

Inserate: 25 Cts. für die gespaltene Zeile. Ausländische Inserate 25 Pfennige = 30 Cts.

Verlag, Druck & Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich.

Oktober

Inhalts-Verzeichnis: Die Statistik über das Unterrichtswesen der Schweiz im Jahre 1881 von C. Grob.

— Pädagogische Preisfrage. — Bericht und Gutachten der Expertenkommission über die Konkurrenzbewerbung von Schulbucheinbänden. — Bericht über das zweite und dritte Quartal April bis September 1883 über das schweizerische Schulwesen. — Von der Schweizerischen Landesausstellung. — Rezensionen. — Pädagogische Chronik. — Eingänge der Schweizerischen Schulausstellung.

### Die Statistik über das Unterrichtswesen der Schweiz im Jahre 1881 von C. Grob

kann bei der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Zürich bis Ende des Jahres zu den gleichen Bedingungen wie bisher bezogen werden (Gesamtwerk Fr. 9, Einzelbände à Fr. 1.50) und wird von derselben den Bestellern zugesendet. Den Vertrieb des Gesamtwerkes für den Buchhandel hat die Verlagshandlung Orell Füssli & Co. in Zürich übernommen.

## Pädagogische Preisfrage.

Der Zentralausschuss des schweizerischen Lehrervereins hat unterm 12. Oktober 1883 folgendes Ausschreiben erlassen:

"Wir erlauben uns hiemit, den Primarlehrern der deutschen Schweiz bekannt zu machen, dass die schweizerische Grossloge "Alpina" einen Preis von 500 Fr. für Beantwortung folgender Preisfrage ausgesetzt hat:

"Wie soll der Primarlehrer dazu beitragen, dass die sittliche Erziehung der Kinder mit dem Schulunterrichte gleichen Schritt halte?"

"Die bezüglichen Arbeiten sind bis zum 31. Januar 1884 an unsern Präsidenten, Schulinspektor H. Heer in Mitlödi, Kanton Glarus, einzureichen. Zur Prüfung und Beurteilung dieser Arbeiten wird ein Preisgericht niedergesetzt werden, welches zu gleicher Zeit bestimmen soll, ob der Preis von 500 Fr. einer einzigen Arbeit zuerkannt werden solle, oder ob die Summe auf zwei, höchstens drei Arbeiten zu verteilen sei.

"Das Ergebnis der Preisbewerbung wird seiner Zeit, doch nicht vor Ende März 1884, veröffentlicht werden."